



Medienmitteilung

Jahresergebnis 2003

CALIDA wieder mit Gewinn

Die CALIDA-Gruppe hat im Geschäftsjahr 2003 den Turnaround endgültig geschafft und kann wieder einen Unternehmensgewinn von CHF 2.6 Millionen ausweisen, nach einem Vorjahresverlust von CHF 6.4 Millionen. Der operative Cash-flow verbesserte sich um 40.8 Prozent auf CHF 17.6 Millionen; der freie Cash-flow stieg um 10.1 Prozent auf CHF 17.4 Millionen. Diese Ergebnisverbesserungen wurden trotz eines um 7.5 Prozent tieferen Bruttoumsatzes von CHF 141.8 Millionen erzielt. Für das laufende Jahr wird bei stagnierenden Umsätzen mit einer weiteren Steigerung der Ertragskraft gerechnet.

„Wir haben in einem schwierigen Marktumfeld unser Versprechen gehalten und die Rückkehr zu schwarzen Zahlen innerhalb der prognostizierten Frist geschafft. Der Turnaround ist auf umfassende Effizienzsteigerungen, hohes Kostenbewusstsein und eine marktnahe Produkt- und Absatzpolitik zurückzuführen. Die Einführung der Sportwäschelinie „active & air“ war ein voller Erfolg, und die Markenkampagne für „just feel“ positioniert CALIDA als moderne, ästhetische und zukunftsgerichtete Marke. Ganz allgemein wurden die Massnahmen, die wir im Produktbereich und im Marketing eingeleitet haben, vom Handel und von unseren Kunden sehr positiv aufgenommen“, so Felix Sulzberger, CEO der CALIDA-Gruppe.

Das Berichtsjahr war erneut durch ein äusserst zurückhaltendes Konsumumfeld und einen rückläufigen Gesamtmarkt gekennzeichnet. Der negative Umsatztrend verlief parallel zur Entwicklung des Wäschemarktes in den Kernmärkten Schweiz und Deutschland. Immerhin konnten im zweiten Halbjahr deutliche Fortschritte auf dem Weg zur Umsatzstabilisierung erzielt werden. Im Jahresvergleich bildete sich der Umsatz nochmals um CHF 11.4 Millionen auf CHF 141.8 Millionen zurück.

Verbesserungen waren hingegen bei praktisch allen übrigen wichtigen finanziellen und betriebswirtschaftlichen Kennzahlen zu verzeichnen. Dies gilt namentlich auch für den Cash-flow. Während der operative Cash-flow im Jahresvergleich von CHF 12.5 Millionen auf CHF 17.6 Millionen anstieg, erhöhte sich der freie Cash-flow von CHF 15.8 Millionen auf CHF 17.4 Millionen. Das Unternehmensergebnis verbesserte sich innert Jahresfrist um CHF 9 Millionen auf CHF 2.6 Millionen.

Der Deckungsbeitrag, das heisst der Bruttoertrag nach Abzug der Herstellkosten, konnte im Berichtsjahr von 31.2 Prozent auf 34.3 Prozent gesteigert werden, nachdem bereits im Vorjahr eine Verbesserung um 7.3 Prozentpunkte erreicht worden war. Zu dieser positiven Entwicklung trugen namentlich die strukturellen Vereinfachungen, das konsequente Kostenmanagement im Produktionsbereich sowie höhere Deckungsbeiträge der erfolgreichen Produktlinien „just feel“ und „active & air“ bei.

Auch die Lagerbewirtschaftung wurde wesentlich verbessert. Die Rotation der Warenvorräte konnte bei gleichzeitiger Erhöhung der Lieferfähigkeit im Handel beschleunigt werden.

Die Nettoverschuldung wurde im Berichtsjahr vollständig abgebaut. Am Bilanzstichtag verfügte CALIDA über eine Nettoliquidität von CHF 15.8 Millionen. Die Eigenkapitalquote erhöhte sich innert Jahresfrist von 62.5 Prozent auf 69.6 Prozent.

CALIDA ist auf den Zielmärkten mit einer marktnahen Produktpalette gut positioniert. Die Bilanzstruktur ist wieder solide, und die Ertragskraft wird laufend erhöht. Im Vordergrund steht im angelaufenen Geschäftsjahr, trotz nach wie vor schwierigen Märkten, das Ziel der Umsatzstabilisierung.

Sursee, 5. März 2004

CALIDA Holding AG

Zur CALIDA-Gruppe: CALIDA ist auf dem Heimmarkt Schweiz mit einem Marktanteil von mehr als 20 Prozent und einem Bekanntheitsgrad von weit über 90 Prozent klare Marktführerin. Im zweiten Kernmarkt, Deutschland, liegt der Marktanteil bei 3 Prozent, bei einem Bekanntheitsgrad der Marke CALIDA von 50 Prozent. CALIDA ist auf verschiedenen Märkten Europas aktiv und will sich als Marke von europäischer Bedeutung etablieren. Die Aktien der CALIDA Holding AG sind an der SWX Swiss Exchange notiert.

Anmerkung:

Die Abschlusskonferenz für Analysten und Medienvertreter findet heute, 5. März 2004, um 11.00 Uhr im Credit Suisse-Forum St. Peter, St. Peterstrasse 19, in Zürich statt.